



## Frauen - Bezirksliga

| Tabelle - 9. Spieltag |                        |        |     |       |      |         |      |        |   |
|-----------------------|------------------------|--------|-----|-------|------|---------|------|--------|---|
| Platz                 | Verein                 | Spiele | Gew | Unent | Verl | Körbe   | Diff | Punkte | A |
| 1.                    | TSV Grafenrheinfeld I  | 6      | 5   | 1     | 0    | 50 : 31 | 19   | 16     |   |
| 2.                    | TV Haßfurt I           | 6      | 4   | 1     | 1    | 39 : 24 | 15   | 13     |   |
| 3.                    | TSV Nordheim I         | 6      | 4   | 0     | 2    | 35 : 40 | -5   | 12     |   |
| 4.                    | ▲ TSC Zeuzleben I      | 6      | 2   | 4     | 0    | 49 : 45 | 4    | 10     |   |
| 5.                    | ▼ TSV Bergheinfeld III | 6      | 3   | 0     | 3    | 30 : 36 | -6   | 9      |   |
| 6.                    | ▼ TSV Schonungen I     | 6      | 2   | 1     | 3    | 25 : 25 | 0    | 7      |   |
| 7.                    | TSV Ettleben II        | 6      | 1   | 1     | 4    | 33 : 35 | -2   | 4      |   |
| 8.                    | Spvgg Hambach II       | 6      | 1   | 1     | 4    | 35 : 41 | -6   | 4      |   |
| 9.                    | SF Waldsachsen I       | 6      | 0   | 1     | 5    | 19 : 38 | -19  | 1      |   |

TV Haßfurt – TSV Nordheim 10:4 (6:1)

TSV Schonungen – TV Haßfurt 3:6 (2:5)

TSV Nordheim – TSV Schonungen 6:5 (4:3)

Spvgg Hambach II – TSV Ettleben II 7:5 (3:2)

TSC Zeuzleben – Spvgg Hambach II 9:8 (4:3)

TSV Ettleben II – TSC Zeuzleben 13:13 (6:4)

Einen erfolgreichen Spieltag gestaltete der TV Haßfurt. Nordheim kam gegen Haßfurt nur schwer ins Spiel, während Haßfurt im ersten Angriff und vor allem aus der Distanz Treffer sammeln konnte. Fortan fand Haßfurt immer wieder Lücken in der Nordheimer Abwehr und konnte diese auch für sich nutzen. In der zweiten Halbzeit fand dann auch Nordheim einen besseren Zugriff in das Spiel, konnte seine Chancen allerdings nicht effizient genug verwerten, um den Haßfurter Sieg zu gefährden. Auch im Spiel gegen Schonungen netzte Haßfurt direkt im ersten Angriff ein. Und auch hier bewiesen die TV Mädels ihre Treffsicherheit aus der Distanz. Aber auch der TSV Schonungen wusste zu überzeugen, allerdings weniger aus der Distanz, sondern mit gutem Kreisspiel. Neben den oft erfolgreichen im Angriff gelang es dem TV auch einige Konterläufe des Gegners abzulaufen. So ließ die stabil stehende Abwehr nur einen Korb für Schonungen direkt im ersten Angriff der zweiten Halbzeit nach Wiederanpfiff zu. Gleiches sah man aber auch auf der anderen Seite. Ein starkes, abwehrdominiertes Spiel endete schließlich mit 3:6 für Haßfurt, die in der ersten Halbzeit den wichtigen Grundstein für den Sieg gelegt hatten.

In ihr zweites Spiel startete die Nordheimer besser. Schonungen tat sich über das gesamte Spiel schwer gegen die gefürchtete Nordheimer Manndeckung. So ging Nordheim mit 2:0 in Führung. Durch einen 6 Meter kam Schonungen wieder heran, bis Nordheim weiter vorlegte. Nach der Halbzeit stabilisierte Schonungen sich in der Abwehr und konnte an die starke Abwehrleistung aus dem vorherigen Spiel anknüpfen. Gegen Ende des Spiels unterliefen den Schonunger Mädels zwei kleine Abwehrfehler, die Nordheim gewusst ausnutzte und den Sieg klarmachte.

Hambach startete besser in die Partie als Ettleben. So konnte schnell eine drei Körbe Führung hergestellt werden. Durch immer größer werdende Lücken in der Abwehr gelang Ettleben dann aber, trotz vieler ungenutzter Chancen bis zur Halbzeit der Anschluss zum 3:2. Nach der Halbzeit gab es ein Déjà-vu der ersten Halbzeit. Hambach startete besser und konnte wieder eine drei Körbe Führung herstellen. Ettleben erhöhte den Druck und verkürzte, Hambach legte wieder vor. So ging es bis zum 6:5 weiter. Der letzte Treffer gelang schlussendlich Hambach zum verdienten Endstand von 7:5.

Gegen Zeuzleben fand Ettleben besser ins Spiel und führte schnell mit 6:1. Zeuzleben steckte aber nicht auf und kam bis zur Halbzeit auf zwei Körbe ran. Nach der Pause zündeten beide Mannschaften ein kleines Körbfeuerwerk. Über die meiste Zeit gab Ettleben vor und Zeuzleben rannte dem Rückstand nach. Am Ende des Spiels lohnte sich die Aufholjagd des TSC und beide Mannschaften trennten sich mit einem Unentschieden.

Einen denkbar knappen Kampf lieferten sich auch Zeuzleben und Hambach. Zeuzleben kam nicht gut ins Spiel, was Hambach die Möglichkeit gab, direkt zu Beginn in Führung zu gehen. Nachdem sich der TSC wieder berappelt hatte, war es ein ausgeglichenes Spiel mit guten Chancen auf beiden Seiten. Am Ende konnte sich Zeuzleben mit einem knappen Vorsprung durchsetzen und den Sieg einfahren.

TSV Ettleben II: Antonia Sauer 5, Corinna Stark 3, Janina Weingart 2, Linda Reuß 2, Luisa Nieser 2, Tamara Mühl 2, Anna-Sophia Landeck 1, Franziska Riegler 1

TSV Nordheim: Anne Popp 5, Chiara Krüger 2, Luisa Manger 1, Nadine Hümmer 1, Nina Sauer 1

TV Haßfurt: Elena Kinski 7, Marie Büttner 4, Dorothea Schäff 2, Jana Lindacher 2, Selina Tully 1

Spvgg Hambach II: Janine Gülsin 5, Jessica Köster 4, Annika Halbig 3, Ann-Kathrin Griebisch 2, Aleksandra Kalla 1

TSC Zeuzleben: Michelle Meißler 8, Laura Drescher 7, Stefanie Neeb 3, Jacqueline Meißler 2, Antonia Reuss 1

TSV Schonungen: Sarah Hujer 3, Kathleen Werner 2, Christine Schwab 1, Milena Lamm 1, Lorena Brand 1

## Jugend 19 - Bezirksliga

| Tabelle - 7. Spieltag |                          |        |     |       |      |         |      |        |   |
|-----------------------|--------------------------|--------|-----|-------|------|---------|------|--------|---|
| Platz                 | Verein                   | Spiele | Gew | Unent | Verl | Körbe   | Diff | Punkte | A |
| 1.                    | DJK Gressthal I          | 4      | 3   | 1     | 0    | 44 : 26 | 18   | 10     |   |
| 2.                    | SV Rügheim I             | 4      | 3   | 1     | 0    | 44 : 26 | 18   | 10     |   |
| 3.                    | ▲ SV Löffelsterz I       | 6      | 3   | 1     | 2    | 46 : 58 | -12  | 10     |   |
| 4.                    | ▼ TSV Grafenrheinfeld II | 4      | 2   | 2     | 0    | 40 : 30 | 10   | 8      |   |
| 5.                    | ▼ TSV Grafenrheinfeld I  | 6      | 2   | 1     | 3    | 58 : 51 | 7    | 7      |   |
| 6.                    | ▼ TSV Grettstadt I       | 4      | 1   | 1     | 2    | 26 : 27 | -1   | 4      |   |
| 7.                    | 1.FC Fahr/Main I         | 6      | 1   | 1     | 4    | 43 : 55 | -12  | 4      |   |
| 8.                    | SC Hesselbach I          | 4      | 1   | 0     | 3    | 20 : 39 | -19  | 3      |   |
| 9.                    | Spgm. Donnersdorf I      | 4      | 0   | 2     | 2    | 31 : 40 | -9   | 2      |   |

### SV Löffelsterz – 1. FC Fahr/Main 9:7 (4:5)

Die erste Halbzeit gestalteten beide Mannschaften ausgeglichen. Sobald Löffelsterz einen Treffer setzte, glich Fahr im Gegenangriff aus. Kurz vor der Pause wechselte dann die Führung und Fahr konnte mit einem Korb Vorsprung in die Pause gehen. Gleich nach Wiederanpfiff glich Löffelsterz erneut aus. Das Spiel blieb aber weiterhin ausgeglichen und keine Mannschaft konnte sich absetzen. Erst kurz vor Schluss gelang es Löffelsterz sich durchzusetzen und den Vorsprung auf zwei Körbe auszubauen. Damit gewann der SV das Spiel mit 9:7.

### TSV Grafenrheinfeld – SV Löffelsterz 12:13 (8:6)

Grafenrheinfeld startet gut in die Partie und legte direkt mit einem 2 Körbe Lauf vor. Löffelsterz gelang zwar der Anschluss, dennoch war Grafenrheinfeld die spielbestimmende Mannschaft der ersten Halbzeit. Nach der Pause stellte Löffelsterz auf Manndeckung um, was auch direkt Wirkung zeigte. Nach vier Minuten gelang den Mädels des SV der Ausgleich. Danach drehten sie auf und dominierten das Spiel fort an. Kurz vor Schluss weitete der TSV Grafenrheinfeld seine Deckung bis zur Mittellinie aus, konnte das Spiel aber nicht mehr drehen.

### 1. FC Fahr/Main – TSV Grafenrheinfeld 8:8 (4:3)

Bereits nach kurzer Zeit führte Fahr mit 4:0. Bis zur Halbzeit gelang Grafenrheinfeld der Anschluss und so ging es mit 4:3 in die Pause. Nach der Pause musste Fahr nach einer zwei Minuten Strafe dezimiert spielen. Den resultierenden 4 Meter Strafwurf verwandelte Grafenrheinfeld sicher. Am Ende trennten sich beide Mannschaften nach einem ausgeglichenen Spiel mit einem leistungsgerechten 8:8.

1. FC Fahr/Main: nicht gemeldet

SV Löffelsterz: Ronja Seuffert 9, Marie Lauth 7, Nena Fambach 3, Ronja Pensl 2, Hannah El-Zein 1

TSV Grafenrheinfeld: Maja Metzger 8, Alicia Kaffer 6, Julia Malkmus 2, Mareike Schulz 2, Luisa Christ 2

## Jugend 15 - Bezirksliga

| Tabelle - 7. Spieltag |                            |        |     |       |      |         |      |        |   |
|-----------------------|----------------------------|--------|-----|-------|------|---------|------|--------|---|
| Platz                 | Verein                     | Spiele | Gew | Unent | Verl | Körbe   | Diff | Punkte | A |
| 1.                    | ▲ Spvgg Untersteinbach I   | 6      | 4   | 1     | 1    | 39 : 34 | 5    | 13     |   |
| 2.                    | ▼ TSV Heidenfeld I         | 4      | 4   | 0     | 0    | 45 : 14 | 31   | 12     |   |
| 3.                    | ▼ TSV Lendershausen I      | 4      | 3   | 1     | 0    | 25 : 12 | 13   | 10     |   |
| 4.                    | ▼ SV Schraudenbach I       | 4      | 2   | 1     | 1    | 19 : 12 | 7    | 7      |   |
| 5.                    | ▲ TSV Essleben I           | 6      | 2   | 1     | 3    | 27 : 29 | -2   | 7      |   |
| 6.                    | ▼ Spgm. Humbrechtshausen I | 6      | 1   | 2     | 3    | 19 : 38 | -19  | 5      |   |
| 7.                    | SC Zeilitzheim I           | 4      | 0   | 3     | 1    | 15 : 18 | -3   | 3      |   |
| 8.                    | TSV Bergheinfeld II        | 4      | 0   | 1     | 3    | 13 : 28 | -15  | 1      |   |
| 9.                    | SV Oberwerrn I             | 4      | 0   | 0     | 4    | 10 : 27 | -17  | 0      |   |

### Spvgg Untersteinbach – TSV Essleben 10:9 (5:4)

In der ersten Halbzeit begegneten sich beide Mannschaften auf Augenhöhe. Untersteinbach ging mit 1:0 in Führung und Essleben glich postwendend aus. So ging es bis zum Spielstand von 3:3 weiter. Dann gelang es Untersteinbach einen zwei-Körbevorsprung herauszuspielen. Bis zur Halbzeit gelang Essleben dann nur noch der Anschlusskorb. In der zweiten Hälfte geriet der TSV dann durch Absprachefehler weiter in Rückstand, während Untersteinbach wach agierte. Essleben steckte aber nicht auf und konnte mehrere Körbe hintereinander erzielen, bis es 7:7 stand. Ab hier gelang es Untersteinbach wieder eine kleine Führung aufzubauen, doch Essleben glich bis zum 9:9 wieder aus. Mit etwas mehr Glück konnte Untersteinbach noch einen finalen Treffer setzen und das Spiel gewinnen. Insgesamt war das Spiel sehr ausgeglichen und von guten Distanzwürfen und 6 Meter Würfen gekennzeichnet.

### Spgm. Humbrechtshausen – Spvgg Untersteinbach 3:7 (1:2)

Untersteinbach war spielerisch die stärkere Mannschaft, konnte das in der ersten Halbzeit allerdings nicht vollständig ausnutzen. So gelang auch Humbrechtshausen der erste Korberfolg. Zu Beginn der zweiten Halbzeit startete Untersteinbach sehr unkonzentriert, konnte sich aber fangen und nach einem zwischenzeitlichen 3:3 das Spiel wieder in die Hand nehmen und schließlich einen verdienten Sieg einfahren.

### TSV Essleben – Spgm. Humbrechtshausen 7:3 (5:1)

Bereits in der ersten Halbzeit verschaffte sich der TSV Essleben einen bequemen Vorsprung und führte mit 5:1. Humbrechtshausen gelang es, auch als die Abwehr in der zweiten Halbzeit besser stand zu keiner Zeit, den Esslebener Sieg zu gefährden. So endete das Spiel mit 7:3 für Essleben.

**TSV Essleben:** Melissa Federlein 10, Romina Sauer 4, Johanna Warmuth 1

**Spvgg Untersteinbach:** Sophia Reuß 10, Jule Hendel 3, Franziska Brehm 3, Ramona Koch 1

**Spgm. Humbrechtshausen:** Lana Schuhmann 2, Franziska Löser 1, Hermine Schuhmann 1, Tamila Winkler 1